katho
Nordrhein-Westfalen

Institut für
BILDUNG DIVERSITÄT
angewandte Forschung

FACHFORUM

MACHTKRITIK – DISKRIMINIERUNG – BILDUNG.

Herausforderung und Verantwortung für Hochschule und Soziale Arbeit

9. Mai 2025

an der katho, Standort Aachen

MACHTKRITIK – DISKRIMINIERUNG – BILDUNG.

Herausforderung und Verantwortung für Hochschule und Soziale Arbeit

Fachforum des Instituts für angewandte Bildungs- und Diversitätsforschung

9. Mai 2025 in der katho, Standort Aachen

Titelgrafik: Maxim / stock.adobe.com (generiert mit KI)

Das jährlich stattfindende abteilungsübergreifende Fachforum des Instituts für angewandte Bildungs- und Diversitätsforschung (IBuD) gibt Einblicke in die Forschungsthemen und -projekte der IBuD-Mitglieder, präsentiert diese katho-intern und -extern und ermöglicht so einen Transfer zwischen Praxis und Hochschule.

Mit dem diesjährigen Themenfeld möchte das Fachforum eine macht- und diskriminierungskritische Perspektive auf Bildung, Hochschule und Soziale Arbeit werfen. Die Keynotes am Vormittag (in Präsenz / digital) über Antimuslimischen Rassismus und Antisemitismus führen in zwei zentrale Diskriminierungserfahrungen ein. In einem Panel mit drei Workshops am Nachmittag (in Präsenz) können ästhetische Praxen in Kontexten Sozialer Arbeit und Kultureller Bildung sowie Forschungsergebnisse zum Studium der Sozialen macht- und diskriminierungskritisch diskutiert werden. Zudem möchten wir mit einem Werkstattgespräch den Wunsch von Studierenden nach einem differenzierten Dialog zum Nahostkonflikt aufgreifen.

PROGRAMM Freitag, 9. Mai 2025 (Vormittag)

IN PRÄSENZ + DIGITAL

9:30 Uhr	Anmeldung | Ankommen
10:00 Uhr	**Begrüßung und Einführung** *Musikalischer Beitrag: Houda Knobloch (Viola / Kamanghe - arabische Kniegeige)* IBuD-Leitung und AG Fachforum Aachen Prof. Dr. Michael Isfort, Prorektor für Forschung und Transfer (katho) Prof.in Dr.in Silvia Hamacher, Prodekanin (katho, Standort Aachen)
10:15 Uhr	**Einführung in das Tagungsthema** Prof.in Dr.in Marion Gerards / Prof. Dr. Norbert Frieters-Reermann (katho, Standort Aachen) *Literarischer Beitrag: „Wir sind nicht anders", Nahrin Youssef*
10:30 Uhr	**Keynote** Antimuslimischer Rassismus. Eine deutsche Bilanz Prof. Dr. Karim Fereidooni (Ruhr Universität Bochum)
11:30 Uhr	P A U S E
11:45 Uhr	**Keynote** „wenn es von einer Gruppe kommt, zu der du eigentlich gehörst…" – Antisemitismuserfahrungen der Dritten Generation von Überlebenden der Shoah Prof.in Dr.in Yvonne Brandl (Frankfurt University of Applied Sciences)
12:30 Uhr	**Diskussion und Austausch** *Musikalischer Beitrag: Houda Knobloch (Viola / Kamanghe - arabische Kniegeige)*
13:00 Uhr	M I T T A G S P A U S E

PROGRAMM Freitag, 9. Mai 2025 (Nachmittag)

13:45 Uhr **Workshops** IN PRÄSENZ

1 **Ästhetische Praxis Sozialer Arbeit und Kulturelle Bildung**

Macht- und rassismuskritische Perspektiven auf ästhetische Praxis in Kontexten Sozialer Arbeit und Kultureller Bildung

Susanne Bücken, Dipl./M.A. (Café Zuflucht, Aachen) / Prof.in Dr.in Marion Gerards (katho, Standort Aachen)

2 **Bildung und Soziale Arbeit**

Soziale Arbeit studieren – Ermächtigung, machtvolle Erfahrung oder das Erleben von Ohnmacht? Ausgewählte Zwischenergebnisse einer Längsschnittstudie an der katho, Standort Aachen.

Dr.in Julia Breuer-Nyhsen / Prof. Dr. Dominik Farrenberg / Dr.in Selma Haupt / Anna Zeien, M.A. (katho, Standort Aachen)

3 **Werkstattgespräch**

Miteinander statt übereinander. Ein Versuch des differenzierten Dialogs zum Nahostkonflikt

Mohammed Ashmawi, B.A. / Prof. Dr. Norbert Frieters-Reermann / Sophie Orentlikher, B.A. (katho, Standort Aachen)

15:30 Uhr **Abschluss – Berichte aus den Panels – Ausblicke**

16:00 Uhr Ende der Tagung

VERANSTALTUNGSORT

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Standort Aachen
Robert-Schuman-Straße 25
52066 Aachen

Raum: Aula

Die Räume sind barrierefrei zu erreichen. Sollten Sie Unterstützungsbedarf haben, so teilen Sie uns diesen gerne mit und wir werden versuchen, eine Lösung zu finden.

Die Veranstaltung findet in deutscher Lautsprache statt.

ANMELDUNG & KONTAKT

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich bis zum 27. April 2025 über das Anmeldeformular auf der Veranstaltungsseite an:

katho-nrw.de/ibud-fachforum

Der Zugangslink für den hybriden Teil am Vormittag wird den Teilnehmer_innen vor der Veranstaltung per Mail übersandt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an uns: *Bildung-Diversity@katho-nrw.de*

Die Geschlechtsidentität von Menschen ist weder aus dem Aussehen noch aus dem Namen verlässlich abzuleiten. Wir bemühen uns daher, keine Geschlechtszuschreibungen zu machen. Gerne können Sie uns mitteilen, wie wir Sie ansprechen sollen.

TEILNAHMEKONSENS

Wir erwarten einen respektvollen Umgang miteinander. Wir dulden keine menschenverachtenden Äußerungen oder Handlungen jeglicher Art. Gegebenenfalls schließen wir Personen von der Teilnahme aus. Foto-, Film- oder Tonaufnahmen durch Teilnehmende sind nicht erlaubt; ebenso wenig das Streamen der Veranstaltung.

Räume sind nicht unweigerlich frei von Diskriminierung, selbst wenn sie diskriminierungskritische Inhalte bearbeiten. Wir möchten insbesondere von Diskriminierung betroffene Menschen einen vor Grenzverletzungen geschützten Raum bieten. Alle Teilnehmenden sind dafür verantwortlich, ein respektvolles und faires Umfeld zu fördern, indem sie alle Personen freundlich und mit Würde, Höflichkeit und Respekt behandeln. Die Vielfalt ist zu respektieren. Direkte oder indirekte Diskriminierung, Einschüchterung, Bedrohung, Schikanieren, Belästigung und Ungleichbehandlung werten wir als inakzeptables Verhalten, das unmittelbar zum Ausschluss aus der Veranstaltung führt.

EINLASSVORBEHALT

Die Veranstalterinnen behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische, klassistische, sexistische, lesben- bzw. lsbtiqa*-feindliche oder sonstige menschenverachtenden Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur bzw. die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren oder sie von dieser auszuschließen.

AWARENESS-TEAM

Sollten Sie während der Veranstaltung Diskriminierungserfahrungen machen, stehen wir Ihnen zur Verfügung:

Am Vormittag: Mohammed Arfan Ashmawi / Sophie Orentlikher
Am Nachmittag: Nahren Youssef

katho
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Catholic University of Applied Sciences

IMPRESSUM

katho
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Fachbereich Sozialwesen
Standort Aachen
Robert-Schuman-Str. 25
52066 Aachen

ANSPRECHPARTNER_INNEN

Prof.in Dr.in Marion Gerards (Institutsleitung)
m.gerards@katho-nrw.de

Mohammed Arfan Ashmawi, Betül Delikus (Tagungsorganisation)
Bildung-Diversity@katho-nrw.de

WEBSITE DES INSTITUTS

katho-nrw.de/bildung-und-diversity